

Ein „Schmuckstück“ an der Krückau



Baus, für den der ERC vor vier Monaten den erste Spatenstich setzte, hatte sich der Stadtchef schon bei der ein oder anderen Laufrunde entlang der Krückau informiert. Dabei schien es mit dem Bau zunächst nur langsam voranzugehen. „Über Nacht war dieses Haus aufeinmal da“, brachte es ERC-Vorsitzender Peter Westphal auf den Punkt. Die ganzjährige Nutzbarkeit des Gebäudes sichere die Zukunftsfähigkeit des Vereins, so Westphal. Und Hatje betonte, dass es auch die Jugendarbeit des Verein bereichern werde.



Ruderclub-Vorsitzender Peter Westphal (2.v.l.) und Elmshorns Bürgermeister Volker Hatje waren sich zum Richtfest einig: Das neue Clubheim sichert die Zukunftsfähigkeit des Vereins und bietet dem ERC neue Möglichkeiten – auch in der Jugendarbeit.

Ruderclub feiert Richtfest/ Einzug noch 2015

(Elmshorn/mm) Da drängte sich sogar die Sonne durch die Wolken, als die Mitglieder des Elmshorner Ruderclubs (ERC) jüngst zum Richtfest luden. „Ein Schmuckstück“, lobte Elmshorns Bürgermeister Volker Hatje den Neubau an der Krückau. Über den Verlauf des

Noch in diesem Jahr wollen die Ruderer in das Clubheim – „ein Meilenstein der Vereinsgeschichte“ – einziehen. Rund eine Million Euro kostet das Projekt, das dank der Zuschüsse durch Landessportverband, Stadt Elmshorn und Kreis Pinneberg, aber auch durch eine enorme Spendenbereitschaft – fast 250.000 Euro kamen zusammen – gestemmt wurde.

Quelle: Holsteiner am Wochenende vom 12.09.2015